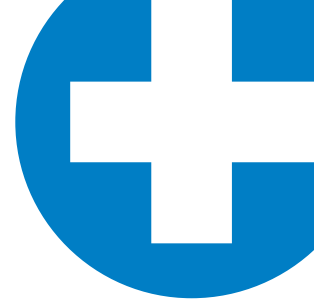


# ERFOLGSGESCHICHTEN MIT *liana*

Beispiele für Behandlungsverläufe und Erfolge



## PATIENTEN, DIE MIT LIANA FRÜHMABILISIERT WURDEN:

### PATIENT 1

#### Diagnose und Ausgangssituation:

- Zustand nach Covid-19
- RASS-Score: -3
- Kein Muskeltonus
- Tägliche Sedierungspause (daily wake-up trial)
- Kontrollierte Beatmung
- Patientengewicht: ca. 120-130 kg

#### Behandlungsverlauf und Erfolg:

Nach 15-20 Minuten im Sitzen zeigte der Patient deutliche Verbesserungen:

- Sauerstoffsättigung (SpO<sub>2</sub>) am Pulsoxymeter stieg von 91% auf 100%
- Arterieller Sauerstoffpartialdruck (pO<sub>2</sub>) stieg von 70 auf 110 mmHg
- Atemzugvolumen (VTe) am Respirator erhöhte sich von 420 ml auf 530 ml, ohne Anpassung der Drücke
- Sekretabsaugung war nach der Mobilisation erheblich effizienter

*„Der Patient war nach der Mobilisation deutlich wacher und stabiler. In der Sitzposition konnten zusätzliche therapeutische Maßnahmen wie Bronchoskopie oder Extubation mit anschließender nicht-invasiver Beatmung (NIV) durchgeführt werden.“*



Barmherzige Brüder Regensburg, Dr. Jeßberger

# ERFOLGSGESCHICHTEN MIT *liana*

Beispiele für Behandlungsverläufe und Erfolge



## PATIENTEN, DIE MIT LIANA FRÜHMABILISIERT WURDEN:

### PATIENT 2

#### Diagnose und Ausgangssituation:

- Ca. 30 Tage auf der Intensivstation
- Kein Muskeltonus

#### Behandlungsverlauf und Erfolg:

Beim ersten Mobilisationsversuch saß der Patient etwa 45 Minuten mit Unterstützung von Liana. Der Prozess musste abgebrochen werden, da der Patient Anzeichen von Erschöpfung zeigte. Der Rücktransfer ins Bett war innerhalb von 30-40 Sekunden abgeschlossen.

*„Während der Mobilisation konnte der Patient beispielsweise einen Schluckversuch oder eine Fiberendoskopische Evaluation des Schluckens (FEES) durchführen.“*



# ERFOLGSGESCHICHTEN MIT *liana*

Beispiele für Behandlungsverläufe und Erfolge



## PATIENTEN, DIE MIT LIANA FRÜHMABILISIERT WURDEN:

### PATIENT 3

#### Diagnose und Ausgangssituation:

- Zustand nach Sepsis und prolongiertes Weaning
- 30 Tage auf der Intensivstation
- Keine Rumpfstabilität
- Patientengewicht: ca. 180 kg
- Spontanatemzeit ca. 2 Minuten nach 30 Tagen auf der Intensivstation

#### Behandlungsverlauf und Erfolg:

Der Patient wurde von vier Personen an die Bettkante mobilisiert und saß das erste Mal etwa 1,5 Stunden mit Unterstützung von Liana. Die Oberärztin ordnete an, den Patienten zweimal täglich für mehrere Stunden zu mobilisieren.

Nach fünf Tagen zeigte der Patient:

- Deutliche Verbesserung der Rumpfstabilität
- Spontanatemzeit von 12 Stunden

*„Nach 11 Tagen war der Patient komplett vom Respirator entwöhnt. Die Oberärztin äußerte zunächst Zweifel daran, dass der Patient jemals vom Beatmungsgerät loskommen würde, war jedoch beeindruckt von den erzielten Fortschritten.“*



St. Martinus Hospital Olpe, Dr. Bornträger